

## Antwort

der Landesregierung  
auf die Kleine Anfrage 1061  
der Abgeordneten Brigit Bessin und Steffen Königer  
der AfD-Fraktion  
Drucksache 6/2466

### Eheschließungen in Brandenburg

Wortlaut der Kleinen Anfrage 1061 vom 03.09.2015:

Wir fragen die Landesregierung:

1. Wie viele Ehen wurden seit dem Jahr 1990 in Brandenburg geschlossen? Bitte einzeln nach Jahren aufschlüsseln.
2. Wie viele Ehen davon wurden zwischen Mann und Frau geschlossen, wie viele Verbindungen zwischen gleichgeschlechtlichen Partnern und wie viele Vielehen sind in dem angefragten Zeitraum offiziell bekannt geworden?
3. Wie viele Vielehen wurden über das Land subventioniert, z. B. über Hartz IV Zahlungen an die zweite, bzw. dritte Ehefrau?
4. Wie viele Ehen wurden durch einen Iman nach dem Koran geschlossen und werden damit staatlich nicht gemeldet?
5. Wie viele Scheidungen stehen den Eheschließungen, bzw. den Trennungen gegenüber? Bitte jeweils aufschlüsseln nach Art der Verbindung.

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister des Innern und für Kommunales die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wie viele Ehen wurden seit dem Jahr 1990 in Brandenburg geschlossen? Bitte einzeln nach Jahren aufschlüsseln.

Frage 2:

Wie viele Ehen davon wurden zwischen Mann und Frau geschlossen, wie viele Verbindungen zwischen gleichgeschlechtlichen Partnern und wie viele Vielehen sind in dem angefragten Zeitraum offiziell bekannt geworden?

zu den Fragen 1 und 2:

Jahr	Eheschließungen	Begründungen von Lebenspartnerschaften
1990	16.814	
1991	8.328	
1992	7.901	
1993	7.901	
1994	8.502	
1995	8.775	
1996	8.756	
1997	8.709	
1998	9.266	
1999	10.219	
2000	9.804	
2001	9.744	58
2002	9.650	67
2003	9.974	35
2004	11.285	42
2005	11.504	78
2006	11.316	76
2007	11.430	77
2008	11.757	79
2009	12.066	122
2010	12.585	134
2011	12.115	155
2012	12.505	158
2013	12.245	157
2014	12.812	207*

\* vorläufige Angabe

Erläuterung:

Die Begründung einer Lebenspartnerschaft nach dem Lebenspartnerschaftsgesetz ist seit dem 01.08.2001 möglich. Statistische Daten über die Begründung von Lebenspartnerschaften werden erst ab dem Jahr 2014 aufgrund der Neufassung des Bevölkerungsstatistikgesetzes zum 01.01.2014 erfasst. Es handelt sich dabei um eine vorläufige Angabe des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg (AfS). Die endgültigen Ergebnisse stehen noch nicht zur Verfügung. Die Daten für die Vorjahre (2001 bis 2013) wurden über die unteren Standesamtsaufsichten bei den Standesämtern erhoben.

Bezüglich Eheschließungen mit mehr als einem Partner liegen der Landesregierung nur dann Angaben vor, wenn eine Doppelehe gerichtlich aufgehoben wurde. Die diesbezüglichen Angaben sind in der Antwort zu Frage 5 enthalten.

Frage 3:

Wie viele Vielehen wurden über das Land subventioniert, z. B. über Hartz IV Zahlungen an die zweite, bzw. dritte Ehefrau?

zu Frage 3:

Hierzu liegen der Landesregierung keine Erkenntnisse vor.

Frage 4:

Wie viele Ehen wurden durch einen Iman nach dem Koran geschlossen und werden damit staatlich nicht gemeldet?

zu Frage 4:

Hierzu liegen der Landesregierung keine Erkenntnisse vor.

Frage 5:

Wie viele Scheidungen stehen den Eheschließungen, bzw. den Trennungen gegenüber? Bitte jeweils aufschlüsseln nach Art der Verbindung.

zu Frage 5:

Jahr	Geschiedene Ehen	Aufhebungen von Lebenspartnerschaften	Gerichtliche Aufhebungen von Doppelen
1990	5 282		
1991	1 614		
1992	1 687		
1993	3 341		
1994	3 851		
1995	3 949		
1996	4 016		
1997	5 231		
1998	5 540		
1999	5 559		
2000	6 010		
2001	6 043	8	
2002	5 829	12	
2003	6 107	7	1
2004	5 773	9	
2005	5 792	13	1
2006	5 525	16	1
2007	5 127	14	
2008	5 060	10	1
2009	5 323	6	1
2010	5 190	20	1
2011	5 344	13	1
2012	5 031	20	1
2013	5 003	11	
2014	4 887	33	

Erläuterung:

Daten über die Aufhebung von Lebenspartnerschaften werden erst ab dem Jahr 2014 beim AfS erfasst (siehe Antwort zu Fragen 1 und 2). Die Daten für die Vorjahre wurden über die unteren Standesamtsaufsichten bei den Standesämtern erhoben. Hinsichtlich der Aufhebung von Doppelen vor dem Jahr 2000 wurde in der Landesregierung keine Statistik geführt, aus der sich entsprechende Zahlen ergeben. Eheschließungen sind der Tabelle zur Antwort der Fragen 1 und 2 zu entnehmen.